

Medienmitteilung

Organspende

CUBE von Swisstransplant im Spital Sitten : klare Willensäusserung dank nationalem Register

10. September 2020 – Der Nationale Organspendetag am 12. September 2020 soll die Bevölkerung zum Thema Organspende sensibilisieren und daran erinnern, dass es wichtig ist, Stellung zu beziehen. Zu diesem Zweck verfügt das Spital Wallis am Standort Sitten neu über einen «CUBE von Swisstransplant». Dieses Terminal mit Touchscreen ermöglicht interessierten Personen sich schnell und einfach online im nationalen Organspenderegister von Swisstransplant einzuschreiben.

Jedes Jahr sterben in unserem Land rund 100 Personen, weil kein kompatibles Spendeorgan verfügbar ist. Es ist deshalb wichtig klar zu kommunizieren, ob man im Todesfall seine Organe spenden möchte oder nicht.

Seinen Entscheid kommunizieren

«Viele Menschen stehen der Organspende eher kritisch gegenüber. Oftmals sind es Fragen, die nach dem Verlust eines geliebten Familienangehörigen schnell geklärt werden müssen – in der eh schon schweren, leidvollen Situation», so Dr. Friederike Meyer zu Bentrup, Chefärztin und Abteilungsleiterin der Intensivstation des Spitalzentrums Oberwallis (SZO).

Die Frage nach einer Organspende trifft die Angehörigen vielfach unvorbereitet. Oft ist unklar, ob die verstorbene Person ihre Organe zur Verfügung stellen wollte oder nicht. Man tut den Verwandten also einen Gefallen, wenn man seinen Willen noch zu Lebzeiten klar kommuniziert.

Nationales Organspende-Register

Der «CUBE von Swisstransplant», ein Terminal mit Touchscreen, ist in der Lobby des Spitals in Sitten installiert. Interessierte Personen, Mitarbeitende, Patienten und Besucher können sich vor Ort schnell und einfach online im nationalen Organspenderegister von Swisstransplant einschreiben und so ihren Willen festhalten.

Zur Erinnerung, diese digitale Version der Organspende-Karte bietet viele Vorteile, allen voran sicher die klare Willensäusserung und die Entlastung der Angehörigen, denn der Wunsch der verstorbenen Person kann zweifelsfrei festgestellt werden. In jedem Fall findet zusätzlich ein Gespräch mit den Angehörigen statt.

Der Eintrag im Register ist freiwillig. Er ist in wenigen Minuten gemacht und kann jederzeit geändert werden. Die bisherigen Organspende-Karten behalten ebenfalls ihre Gültigkeit.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie bei:

Dr. med. Friederike Meyer zu Bentrup, Chefärztin und Abteilungsleiterin
Intensivstation und Anästhesie, Leitende Notärztin Kanton Wallis,
T 027 604 22 64, f.meyerzubentrup@hopitalvs.ch

Links : www.swisstransplant.org

Foto : Der «CUBE von Swisstransplant», ein Terminal mit Touchscreen, ist in der Lobby des Spitals in Sitten installiert.

